Plattdüütsche Snackeree

Wi wüllt snacken – nich refereren!



Foto: Stadt Pinneberg

In der neuen Ernst-Paasch-Halle

Hett Plattdüütsch noch en Tokunft in Pinnbarg?

Hat Plattdeutsch in Pinneberg noch eine Zukunft?

MIT MATTHIAS STÜHRWOLDT

Bauer, Autor und Stimme aus
„Hör mal'n beten to" (NDR).
Mit humorvollen Geschichten auf Platt.



Matthias Stührwoldt.
Foto: Katrin Schmitt, hfr

Montag, 7. Dezember 2026
17–19 Uhr · Eintritt 5 €
Ernst-Paasch-Halle
Lindenstraße 10 · 25421 Pinneberg

Hochdeutsche Beiträge willkommen!
Infos und Anmeldung: www.vhs-pinneberg.de

Plattdeutsch
heute – und morgen?

Welche Rolle spielt Plattdeutsch heute in Pinneberg? Wie bleibt die Sprache lebendig? Und was braucht es, damit auch jüngere Menschen Lust auf Platt bekommen?

Darüber sprechen Gäste aus Politik, Kultur, Bildung und den Beiräten der Stadt. Sie freuen sich auf den Austausch mit dem Publikum – auch auf Hochdeutsch.

MIT IN DER GESPRÄCHSRUNDE

Natalina di Racca-Boenigk
– Bürgervorsteherin der Stadt Pinneberg

Tom Voerste
– Bürgermeister der Stadt Pinneberg

Gesine Keßler-Mohr
– Leiterin der vhs Pinneberg

Wolfgang J. Domeyer
– Experte für Pinneberger Stadtgeschichte

Ulrike Dürkes
– Seniorenbeirat Pinneberg

Anja Nadler
– Pinneberger Bühnen

Volkert Gasche
– Waldenauer Speeldeel

Matthias Stührwoldt
– Bauer und Autor

MODERATION: Sönke-Peter Hansen

Montag, 7. Dezember 2026 • 17-19 Uhr • Eintritt 5 €
Ernst-Paasch-Halle • Lindenstraße 10 • 25421 Pinneberg
Infos und Anmeldung: www.vhs-pinneberg.de

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Pinneberg
in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Pinneberg.

SENIORENBEIRAT PINNEBERG

vhs Volkshochschule Pinneberg